

Le 22 B
35

Vesper in der Sophienkirche.

Dresden, Sonnabend, den 24. Septbr. 1898, nachm. 2 Uhr.

1. **Fuge** für Orgel (G-moll) von Joh. Seb. Bach.
2. **Kyrie** und **Gloria** aus der Vokalmesse in Es-moll für Chor und Solostimmen von E. Friedrich Richter.

a) **Kyrie**: Herr, erbarme dich unser. Christe, erbarme dich unser. Herr, erbarme dich unser.

b) **Gloria**: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen. Dich loben wir; dich preisen wir; dich beten wir an; dich verherrlichen wir; dir danken wir wegen deiner großen Herrlichkeit; Herr Gott, König des Himmels, Gott, allmächtiger Vater, Herr Jesu Christe, eingeborener Sohn, Herr Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters, der du hinwegnimmst die Sünden der Welt, erbarme dich unser; der du hinwegnimmst die Sünden der Welt, nimm auf unser Flehen; der du sitzt zur Rechten des Vaters, erbarme dich unser; denn du allein bist heilig, du allein der Herr, du allein der Allerhöchste, Jesu Christe, mit dem heiligen Geiste in der Herrlichkeit Gottes, des Vaters. Amen.

3. **Sologesang** von G. Friedrich Händel, vorgetragen von Fräulein Lili Menar, Concert- und Dratorienfängerin, hier.

Heilig, heilig, Gott, Herr der Welten, heilig, der da war und sein wird ewiglich. Wer wird nicht preisen deinen Namen! Du allein bist heilig, du allein der Herr. Heilig, heilig, Gott der Welten, heilig, der da war und sein wird ewiglich.

4. **Gemeinde**: Gesangbuch Nr. 424.

Wir sind dein, Herr, laß uns immer unter deinen Flügeln ruh'n, laß dein Licht und Gnadenschimmer strahlen über unser Thun; schaff' in uns, was dir beliebt, tilge, was dein Werk betrübet; mach' was alt ist von Natur, zur erneuten Kreatur!

Vorlesung.

5. **Psalm 62** für Sopran-Solo und Orgel von Alb. Becker, gesungen von Fräulein L. Menar.

Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft, meine Seele harret auf Gott, denn er ist meine Hoffnung; er ist mein Hort, meine Hilfe, mein Schutz, daß mich kein Fall stürzen wird, wie groß er ist. Bei Gott ist mein Heil, meine Ehre; er ist mein Fels, meine Stärke. Meine Zuversicht ist auf Gott, der mir hilft.

6. **Notette** von Moriz Hauptmann.

Hart scheinst du gesinnt und schauest doch vom Himmel so freundlich auf dein Kind.

Nacht ward es, dunkle Nacht, doch bleibest du mein Vater, der für mich sorgt und wacht.

Ach, ob ich's nicht versteh', du schaffest lauter Segen aus allem, allem Weh'.

Treu bleibest ewig du; vergaß ihr Kind die Mutter, du liebst mich immerzu!